



öffentlich

Betreff:

Aufhebung der Vollsperrung der Straße "Zum Kahleberg" in Höhe des Sportplatzes

Erstellungsdatum 07.09.2004

Eingang 902:

Einreicher: CDU-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
29.09.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge der geplanten Sanierung der Straße "Zum Kahleberg" die bestehende Vollsperrung in Höhe des Sportplatzes durch geeignete bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu ersetzen und diesen Abschnitt dem Durchgangsverkehr wieder zugänglich zu machen.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Straße Zum Kahleberg stellt als Sammelstraße eine direkte Verbindung zwischen den einzelnen Bereichen der Waldstadt II her. Diese Funktion wurde aufgrund von illegalen Autorennen im Bereich des Sportplatzes durch eine Vollsperrung unterbrochen. Dadurch können die Anwohner die übrigen Bereiche der Waldstadt II nur noch über die Heinrich-Mann-Allee erreichen. Mit dem geplanten Ausbau der Straße kann jedoch die Durchgängigkeit bei gleichzeitiger Verkehrsberuhigung wieder hergestellt werden.